

Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen
Band: 58 (1987)
Heft: 9

Anhang: Stellenanzeiger VSA
Autor: Verein für Schweizerisches Heimwesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

9a

September 1987 58. Jahrgang

AZ
8820 Wädenswil

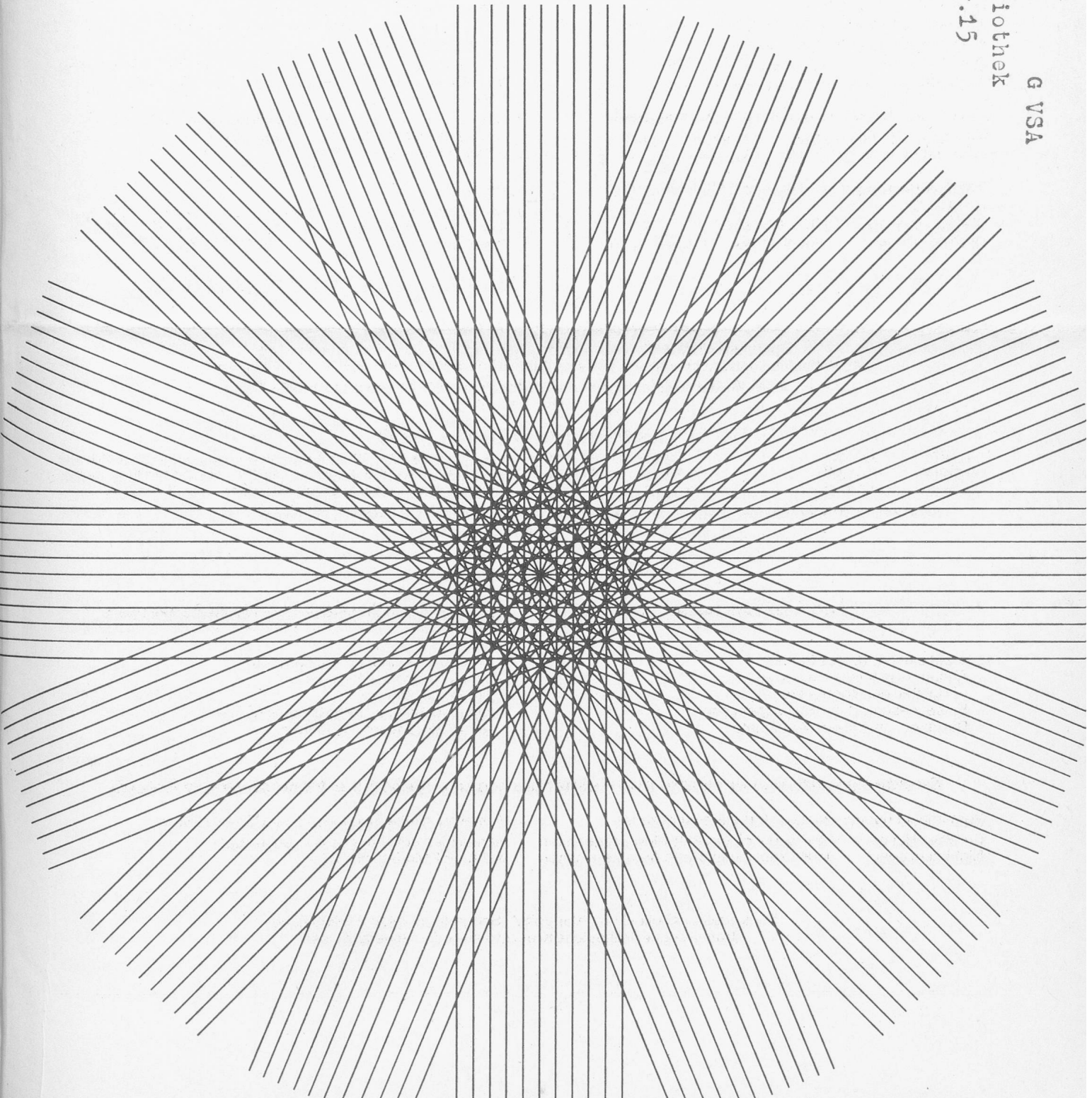
Schweizer Heimwesen

1845
6

Stellenanzeiger VSA

Offizielles Organ des
Vereins für Schweizerisches Heimwesen und der ihm
angeschlossenen Regionalverbände und Fachgruppen

Schweizer
Landesbibliothek
Hallwylstr.15
3003 Bern
G VSA



Der VSA bezweckt: Entwicklung und Förderung der Aufgaben aller Heime (Heime für Kleinkinder, Schulkinder, Jugendliche, Behinderte, Betagte und Pflegebedürftige)

Fachblatt Schweizerisches Heimwesen

Redaktion

Dr. Heinz Bollinger / Doris Rudin

Alle Zuschriften und Anfragen an die Redaktion sind zu richten an:

Redaktion Fachblatt VSA

Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. 01 252 49 48

Präsident der Fachblattkommission:

Max Stehle, Burstwiesenstrasse 20/22, 8055 Zürich

Redaktionsschluss am 15. des Monats

Druck, Administration, Abonnementsbestellungen

Stutz+Co. AG, Offset+Buchdruck, Gerbestrasse 6
8820 Wädenswil, Tel. 01 780 08 37

Abonnentenpreise (inkl. separatem Stellenanzeiger):

SCHWEIZ

Vereinsmitglieder: Jährlich Fr. 46.-

Nichtmitglieder: Jährlich Fr. 63.-, Halbjahr Fr. 40.-

Verein für Schweizerisches Heimwesen

Präsident VSA

Martin Meier, Leiter des Beobachtungsheims Heimgarten,
Muristrasse 29, 3006 Bern, Tel. 031 44 55 15

Geschäftsstelle

Dr. Heinz Bollinger, Alice Huth, Lore Valkanover,
Silvia Panagiotidis

Auskunft über Vereinsaufgaben, Aus- und Fortbildungskurse,
Fachkommissionen, Arbeitsgruppen, Tagungen,
Publikationen, Fachblatt

Beratung von Heimkommissionen, Heimleitungen
und Mitarbeitern, Expertisen, Personalvermittlung,
Mitgliederkontrolle.

Adresse:

Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich

Sekretariat Beratungsdienst Tel. 01 252 49 48

Stellenvermittlung Tel. 01 252 45 75

Stellenvermittlung / Tel. 01 252 45 75

Sprechstunde für Stellensuchende: Dienstag- und Donnerstagnachmittag.
Vorankündigung unbedingt nötig. Das Telefon kann an diesen Nachmittagen nicht bedient werden.

NEU: Ab Mai 1987 erscheint der Stellenanzeiger VSA zweimal monatlich
(ausser Ende Juli)

Insertionspreise (ab Mai 1987)

1/8 Seite Fr. 123.-

1/6 Seite Fr. 168.-

1/4 Seite Fr. 256.-

2/6 Seite Fr. 344.-

3/8 Seite Fr. 388.-

1/2 Seite Fr. 521.-

Insertate ohne Erscheinungstermin werden grundsätzlich in der
nächsten Ausgabe publiziert. Die Stellenvermittlung behält
sich aber eine gewisse Dispositionsfreiheit vor.

Allgemeiner Wiederholungsrabatt 10 % / VSA-Mitglieder-Rabatt: 25-27 % gemäss separater Preisliste
(nur auf direkt aufgegebenen Inseraten)

Fachblatt-Ausgabe

- erscheint am 15. des Monats
- Annahmeschluss für Inserate:
am letzten des Vormonats
- Einsendeschluss für Stellengesuche
Rubriken: am 24. des Vormonats

Separat-Ausgabe des Stellenanzeigers

- erscheint am letzten Tag des Monats
- Annahmeschluss für Inserate:
am 15. des Monats
- Einsendeschluss für Stellensuchende:
am 10. des Monats (Rubriken)

Direkte Vermittlung von Personal in Heime für Kinder, Jugendliche, Behinderte und Betagte:

Vermittlungsgebühr (wird vom Arbeitgeber bezahlt):

Für VSA-Heime 8 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes

Nichtmitglieder 10 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes

Kosten für Stellensuchende über VSA (Rubriken):

viermalige Publikation im Stellenanzeiger
während 2 Monaten Fr. 30.-

Postadresse: Stellenvermittlung VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich
Tram 2 oder 4, Haltestelle Kreuzstrasse oder Feldeggstrasse

Teilzeitausbildung für Spätberufene in Praktischer Krankenpflege

Die **Städtische Krankenpflegeschule Engeried in Bern**, eine vom Schweizerischen Roten Kreuz anerkannte Ausbildungsstätte, bietet Frauen zwischen 30 und 50 eine Teilzeitausbildung zur Krankenpflegerin an.

Die Abteilung PKP 2 wurde im Frühjahr 1985 eröffnet, und die Ausbildung erfolgt nach den Richtlinien des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK). Sie dauerte 2½ Jahre bei 60 Prozent Teilzeiteinsatz. Das Anerkennungsverfahren wurde im Juni dieses Jahres erfolgreich abgeschlossen.

Das Berufsbild

Die Krankenpflegerin FA SRK sorgt für das Wohlbefinden der ihr anvertrauten, hilfsbedürftigen Betagten. Sie stellt den betagten, kranken oder behinderten Menschen in den Mittelpunkt ihrer Bemühungen, das heisst, sie achtet seine Persönlichkeit und respektiert seine Eigenständigkeit, fördert seine Gesundheit und ermöglicht ihm ein menschenwürdiges Kranksein oder Sterben.

Sie steht in ihrem Fachbereich im Alters- oder Pflegeheim einer kleinen Gruppe vor. Sie fördert und unterstützt an ihrem Arbeitsplatz ein geeignetes Arbeitsklima.

Sie arbeitet, wenn erforderlich, interdisziplinär und hilft mit, Lösungen betreffend die Betagtenbetreuung zu erarbeiten.

Sie bildet sich laufend weiter aus, um eine fachgerechte Krankenpflege zu gewährleisten.

Wer sind diese Frauen, die sich für diese Ausbildung entscheiden?

Sie waren einmal Verkäuferinnen, Coiffeusen, kaufmännische Angestellte oder Damenschneiderinnen. Viele von ihnen haben eine Familie und teils noch schulpflichtige Kinder. Die meisten der Kursteilnehmerinnen suchen nach langem beruflichem Unterbruch durch Ehe und Familie einen Wieder- oder Neueinsteig in einen sinnvollen und befriedigenden Beruf.

In dem Beruf der Krankenpflegerin finden die Spätberufenen einen echten Zugang zu den betagten Menschen. Sie sind schon von Alters wegen mit deren Ängsten und Sorgen vertraut. Zuwendung ist gerade bei betagten Personen wichtiger als Medikamente.

Die Schule unterstützt diese Tatsache, indem sie eine ganzheitliche Pflege anstrebt und wieder vermehrt alternative Pflegemethoden lehrt, wie zum Beispiel Wickel und Schröpfen.

Leider gibt es immer noch wenig Möglichkeiten für Frauen und Männer, später im Leben noch eine Berufsausbildung in Teilzeit nachzuholen. Die neuofferierte Teilzeitausbildung in Praktischer Krankenpflege ist eines der wenigen Angebote auf medizinisch-sozialem Gebiet, das Interessentinnen offen steht.

Bis heute haben nur Frauen diese Ausbildungsmöglichkeit benutzt. Die Teilzeitausbildung für Spätberufene in

Praktischer Krankenpflege steht aber auch interessierten *Männern* offen.

Mit der zunehmenden Überalterung unserer Gesellschaft wird der Einsatz von qualifiziertem Pflegepersonal immer wichtiger und die Pflege immer anspruchsvoller.

Auf längere Sicht erweist sich *teilzeitarbeitendes* Personal als sinnvoller. Dieses Personal findet neben seinem beruflichen Engagement genügend Zeit zum Wiederauftanken, während das vollarbeitende Personal nach ein, zwei Jahren ausgebrannt ist und den Arbeitsplatz verlässt.

Aufnahmebedingungen für die Aufnahme in die Teilzeitausbildung für Praktische Krankenpflege der Städtischen Krankenpflegeschule Engeried-Bern

- Charakterliche und intellektuelle Eignung
- Freude an der praktischen Arbeit mit Betagten und Kranken in einem Pflegeheim
- in der Regel 30. bis 50. Altersjahr
- gute physische und psychische Gesundheit
- Besuch aller Klassen des obligatorischen Schulunterrichts
- Je nach Prüfungsergebnis kann die Schule einen Vorkurs an der Berufs-, Fach- und Fortbildungsschule verlangen.
- mindestens 4 Monate praktische Tätigkeit in einem Pflegeheim bei mindestens 60 % Teilzeitanstellung
- genussberechtigter Mitgliedschaft einer anerkannten Krankenkasse für Taggeld- und Heilungskostenversicherung sowie für Spitaltaggeldversicherung
- Schutzimpfungen gegen Diphtherie, Kinderlähmung, Starrkrampf und Tuberkulose; Röteln empfehlenswert
- absolvierter Nothelferkurs (bei Schuleintritt nicht länger als drei Jahre zurückliegend)
- korrekte schriftliche Bewerbung
- schriftliche und mündliche Aufnahmeprüfung

Weitere Informationen über die Teilzeitausbildung für spätberufene Frauen und Männer sind bei der *Städtischen Krankenpflegeschule Engeried-Bern, Reichenbachstrasse 118, 3004 Bern*, erhältlich.

(Quellenangabe: Zeitschrift «Actio» Nr. 4, Jg. 1987.)

*

Der *Stadtärztliche Dienst der Stadt Zürich* bietet seit anfangs September 1987 ebenfalls eine «*Krankenpflege-Ausbildung auf dem 2. Bildungsweg*» an. Der laufende Kurs gilt zwar noch als Pilotkurs, doch rechnet man damit, dass die Ausbildung, deren praktischer Teil je nach Wunsch auch in Teilzeit absolviert werden kann, definitiv ins Ausbildungsangebot des Stadtärztlichen Dienstes aufgenommen werden kann. Interessentinnen wenden sich an das

Schulungszentrum des Stadtärztlichen Dienstes
Emil-Klöti-Strasse 14, 8037 Zürich, Tel. 01 44 05 33.

(Anmerkung der Fachblatt-Redaktion.)

Stellenanzeiger

Liste der Stellengesuche / Inserate

Stellengesuche

A Lehrer(innen), Heilpädagogen(innen), Psychologen(innen), Werkmeister.

21-A (8/9) Amerikanischer Staatsbürger (32) mit Berufspatent als **Heilpädagoge**, Lehrer für Primarschule sowie Kindergärtner, sucht neuen Wirkungskreis im Raum **Zürich** (oder an einem mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbaren Ort). Vielseitige Erfahrungen mit geistig- und körperlichbehinderte Kindern und mit Seh- und Hörgeschädigten. Diverse Weiterbildung. Seit 1985 verheiratet mit Schweizerin, Aufenthaltsbewilligung B. Eintritt ab 1. Oktober oder nach Vereinbarung, evtl. teilzeit.

22-A (8/9) **Sonderschullehrerin** (32) sucht Stelle in Teilpensum ab sofort im Raum **Zürich** und Umgebung.

23-A (8/9) Aktivierungstherapeutin (40) mit Erfahrung im Sozialbereich (vor allem mit älteren Personen), jetzt in Ausbildung für Supervision und Beratung, sucht neue **Stelle zirka 50 % auf Beratungs- oder Sozialarbeiterstelle**. Eintritt nach Vereinbarung. **Raum Winterthur/Zürich**.

24-A (8a/10) Heilpädagoge und Werklehrer (42) sucht **Stelle im Raum zwischen Schaffhausen und Graubünden**. Eintritt nach Vereinbarung.

25-A (9/10) **Dipl. Psychologe** (34), Deutscher, sucht **Stelle in Heim, Klinik, Beratungsstelle auch in der Betreuung, Erziehung, Beschäftigungstherapie** (evtl. Teilzeitanstellung). Erfahrung mit lernbehinderten/verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen, Elternberatung, therapeutische Weiterbildung, handwerklich versiert. Eintritt ab sofort möglich, Kantone ZH/SG/SH.

26-A (9/10) Arbeitslehrerin (27) mit Patenten für textiles/nicht textiles Werken, Turnen und heilpädagogischer Ausbildung, sucht **Stelle auf Herbst 1987**. 3jährige Schul- (Primarstufe mit Hör- und Sprachbehinderten) und 1jährige Werkstatterfahrung (Geistigbehinderte). Bin auch interessiert am Werkjahr (10. Schuljahr). **Raum Bern** bevorzugt, nicht Bedingung.

27-A (9a/11) **Pfarrer**, kath., (37), breitgefächerte Berufs- (u.a. KV-Abschluss) und Seelsorge-Erfahrung (Lebensberatung, Gesprächstherapie) sucht **neuen Wirkungskreis in einem qualifizierten sozialen Dienst**, mit oder ohne Religionsunterricht und weiteren seelsorgerlichen Diensten.

28-A (9a/11) Lehrerin (30) mit mehrjähriger Praxis in einer Sonderschule sucht **Stelle als Lehrerin oder Werklehrerin in einem Schulheim, einer Werkstätte, einer Beschäftigungsstätte oder auf ähnlichem Gebiet**. Pensum bis zu 50 %, Region Nordwestschweiz. Eintritt ab sofort möglich.

29-A (9a/11) **Lehrerin/Heilpädagogin** sucht Stelle in Sonderschule oder Heim im Raum **Zürich**. Eintritt nach Vereinbarung.

B Heimleitung, Verwaltung, Fürsorge, Sozialarbeit, Hausbeamtinnen, kaufmännische Angestellte, diverse Berufe.

34-B (8/9) **Verwalter/Administrator/Heimleiter** (44) sucht anspruchsvolle Führungsaufgabe in einem Heim beliebiger Art. Mehrjährige Berufserfahrung (zusätzlich auch in Jugendarbeit, Fürsorge, Betreuung, Sozialarbeit). Ortsunabhängig, Eintritt nach Vereinbarung.

35-B (8/9) Nach mehrjähriger Erfahrung als Gruppenleiter in Justizheim und mit einer Grund-Ausbildung in Gesprächspsycho-

therapie suche ich, lic. phil. **Psychologe** (34) in ungekündigter Stellung mit guten Referenzen, eine Aufgabe als **Erziehungsleiter**. Stellenantritt nach Vereinbarung ab Oktober im Raum **Zentral-schweiz/ZH/GR/GL**.

37-B (8/9) Frau mittleren Alters mit **Kaderausbildung, KV und Heimerzieherinnen-Diplom**, mit 20jähriger Heimerfahrung im Fürsorge- und Gesundheitswesen sucht neuen Wirkungskreis. Bevorzugt **Einzelfürsorge, Stellenleitung** oder ähnliches. Raum **Berner Oberland, Thun, Stadt Bern**.

38-B (8/9) **Sekretärin/Haushaltleiterin** Mitte 40, mit Berufserfahrung sucht interessante Tätigkeit im hauswirtschaftlichen Bereich. Lehrmeisterinnendiplom und Fähigkeitsausweis A vorhanden. Eintritt ab sofort möglich.

39-B (8/9) Kaufm. Angestellter (36) mit Erzieherausbildung VPG und Betagtenkurs VSA sucht **verantwortungsvolle Tätigkeit in der Heimadministration** oder auf einer Beratungsstelle. Eintritt September/Oktober 1987 oder nach Vereinbarung. Nicht ortsgelunden.

40-B (8/9) **Sekretärin/Sachbearbeiterin** mit langjähriger Erfahrung sucht **Teilzeitstelle zirka 70 %** im sozialen Bereich. **Raum Zürich Nord, Limmattal, Regensdorf**. Eintritt nach 3monatiger Kündigungsfrist

41-B (8/9) Frau (35) mit KV, Psychiatrieerfahrung und VSA-Heimleiterkurs sucht auf Oktober 1987 neuen Wirkungskreis als **Heimleiterin** in gesicherter Institution (Ehemann hat Heimerfahrung als Abwart und Allrounder) im **Raume Thurgau bis Winterthur Umgebung**.

42-B (8a/10) **Hauswirtschaftliche Betriebsassistentin** (22) sucht eine Stelle in einem Alters- oder Kinderheim oder in Klinik. Eintritt auf 1. November, im Raum **LU, TI, Oberwallis oder Bernbiet**. Der Aufgabenbereich umfasst Lingerie, Hauswirtschaft, Küche, Stellvertretung der hauswirtschaftlichen Betriebsleiterin oder Heimleitung.

43-B (8a/10) **Kaufm. Angestellte** (44) in ungekündigter Stellung, sucht neue **interessante Aufgabe** in Alters- oder Schulheim bzw. Privatspital auf dem Platze **Zürich** in Teilzeit (80-90 %). Eventuell auch Mithilfe in Betreuung, Service. Eintritt nach Vereinbarung.

44-B (8a/9) **Pfarrer**, kath., 37jährig, sucht neue Aufgabe in einem beratenden, therapeutischen oder betreuenden Dienst, eventuell inklusive seelsorgerlichen Diensten.

45-B (8a/10) Kaufm. Angestellter (34), in ungekündigter Stellung, sucht **neuen Wirkungskreis im Sozial- oder Gesundheitswesen**. Wo finde ich die Chance, mit berufs begleitender Weiterbildung Richtung Heimleitung einen Einstieg zu machen? **Städte Zürich/Winterthur und Umgebung**. Eintritt nach Vereinbarung.

46-B (9/10) Diplom-Psychologe (35), zurzeit als Entwicklungshelfer in Moçambique, breite Erfahrung in Behindertenarbeit, Diagnostik und Erwachsenenbildung, belastbar, gute Fremdsprachenkenntnisse, sucht **Stelle als Heimleiter** in Heim für Behinderte oder Lern- und Verhaltensauffällige oder in Zentrum für Asylbewerber, Region **ZH, SO, AG, BL, BS**. Eintritt **Januar/Februar 1988**.

47-B (9/10) Heimleiter-Ehepaar (Heimerzieher, 37, Krankenschwester, 36) in ungekündigter Stellung mit 6jähriger Berufserfahrung mit Betagten und Psychischbehinderten sucht anspruchsvolle **Leiterstelle** in Kinderheim oder Grossfamilie. **Kanton Bern** bevorzugt.

48-B (9/11) Pädagoge (28) lic.phil. I, mit Lehrerpapent und Handelsdiplom, sucht anspruchsvolle **Stelle im pädagogischen Bereich**. Erfahrung als Lehrer und Erzieher. **Zürich und Umgebung**. Eintritt ab sofort möglich.

49-B (9a/11) **Sachbearbeiterin/Sekretärin** (41) sucht per 1. Dezember 1987 oder später abwechslungsreiche, selbständige Tätigkeit (80 %) in **Heimadministration/evtl. stellvertretende Leitung** (Vorliebe: Organisation, Kontakt mit Menschen; keine Buchhaltung). Erfahrung mit behinderten Menschen. Bereitschaft für allfällige berufsbegleitende Weiterbildung. **Zürich und Umgebung**.

C Erzieher(innen), Gruppenleitung, Kindergärtnerinnen, Krippengehilfinnen, Kinderpflegerinnen.

74-C (8/9) Dipl. Sozialarbeiterin (30) (Deutsche) mit Praktika in der offenen Jugendarbeit, Kinderarbeit und geschlossener Heimarbeit sucht eine Stelle als **Erzieherin** im Bereich der Kinder- oder Jugendarbeit im **Raum St. Gallen**. Eintritt Ende Oktober.

75-C (8/9) **Dipl. Sozialpädagogin** (26) (Deutsche) sucht Stelle in Kinder-, Jugend- oder Behindertenheim, auch Behindertenwerkstatt im Raum **Basel**. Auch Sozialarbeiterstelle möglich oder Teilzeitstelle. Erfahrung durch Praktika. Zurzeit in Behindertenheim tätig. Stellenantritt nach Vereinbarung.

76-C (8/9) Engländer (47), seit 1967 in der Schweiz (Ausweis C), Deutsch in Wort und Schrift (Schwyzerdütsch fließend), sucht **anspruchsvolle Tätigkeit im Sozialbereich**. Meine Laufbahn in Kürze: Lehre (GB) als Zimmermann/Schreiner, 3 Jahre Offertenbüro, 10 Jahre vollamtlich Heilsarmee mit Seelsorge und Sozialer Arbeit (CH), zuletzt 8 Jahre Gruppenleiter/stellvertretender Werkstattleiter in Behindertenwerkstatt.

77-C (8/9) Als Sekretärin und Mutter zweier Söhne suche ich (42) neue Beschäftigung, die meine bisherigen Erfahrungen ausweitet als **Sozialpädagogin in Ausbildung** (BSA). Erfahrungen mit Jugendlichen vorhanden; Eintritt nach Vereinbarung. **Zürich** oder Umgebung.

78-C (8/9) Gymnasiallehrer (30, Deutscher) mit Erfahrung als Jugendgruppenleiter sucht **Stelle als Erzieher** im Raum **Zürich-Schaffhausen**. Eintritt nach Vereinbarung.

79-C (8/9) **Dipl. Erzieherin** (Deutsche, 23) mit Bewilligung B sucht Stelle in Heim auf Anfang 1988. Kleinkinder bevorzugt. **Raum ZH**.

80-C (8/9) 23jährige Frau sucht **Stelle in einem Heim** für geistigbehinderte oder milieugeschädigte Kinder. Ich habe 1½ Jahre auf einer Wohngruppe mit geistigbehinderten Jugendlichen und 9 Monate mit taubblinden Jugendlichen gearbeitet. Eintritt Herbst 1987, **Stadt Zürich** und **nähere Umgebung**.

83-C (8a/10) **Erzieherin VPG** (28) sucht auf Dezember eine Stelle im Wohnbereich oder in Beschäftigungsstätte. Mehrjährige Heimerfahrung mit Kindern und erwachsenen Schwerstbehinderten. Raum **Luzern/Innerschweiz**.

84-C (8a/10) **Erzieherin** (Deutsche, 23) mit Heim- und Behindertenerfahrung sucht Stelle in Kinder- und Jugendheim oder in Behindertenheim. Eintritt ab Januar 1988. Gegend unwichtig.

86-C (9/10) Krippengehilfin (33), langjährige Erfahrung mit kleineren Kindern, Schulkindern und Jugendlichen, sucht **Stelle als Kleinkinderzieherin oder Miterzieherin** in Heim oder Krippe. Eintritt nach Vereinbarung, 1. November. Raum **Zürich** oder **Umgebung**.

87-C (9/10) **Erzieherin** (21, Deutsche) sucht Stelle in Sonderschulheim oder Kleinkindheim. Region **Zürich**. Eintritt ab sofort.

88-C (9/10) Dipl. Heimerzieher, langjähriger **Werkstattleiter** (46) sucht per sofort neuen Wirkungskreis in **Zürich und Umgebung**.

89-C (9/10) Lic. phil I, mit mehrjähriger Erfahrung im Erzieherberuf, sucht neue **Stelle im Raum Zürich-Rapperswil**. Eintritt ab sofort.

90-C (9a/11) Ich (38) suche verantwortungsvolle Sozialaufgabe als **Miterzieher, Betreuer oder Ausbilder**. Berufserfahrung (Metall, Holz), Sozialerfahrung: Jugend- und Erwachsenen-Schulung im In- und Ausland (Afrika/Kanada). Bin lebensbejahend und belastbar. **Bergige oder ländliche Gegend bevorzugt**. Weiterbildungsmöglichkeit erwünscht. Eintritt ab Oktober möglich.

91-C (9a/11) **Dipl. Heimerzieherin** (32) mit 10jähriger Berufserfahrung bei geistigbehinderten Erwachsenen und verhaltensauffälligen Kindern sowie Kenntnisse im Handweben, sucht auf 1. Februar 1988 eine **90%-Stelle bei geistigbehinderten Erwachsenen oder Jugendlichen in Kleinwohnheim, Aussenwohngruppe, Freizeitzentrum, kreativer Werkstätte oder ähnliches**. Nicht bei Schwerstbehinderten. Raum **Zürichsee, Einsiedeln, Zürcher Oberland**.

92-C (9a/11) Ich (21) suche eine Stelle als **Mitarbeiterin/Betreuerin in einer Beschäftigungswerkstätte bei geistigbehinderten Kindern und Erwachsenen**. Ich bin Arztgehilfin und habe zwei Monate mit geistig- und körperbehinderten Kindern und Erwachsenen gearbeitet. Eintritt ab sofort möglich. **Zürich und Umgebung See**.

93-C (9a/11) Psychiatriseschwester (26) mit Erfahrung in Behindertenbetreuung und Ausbildung für Maltherapie, sucht **Stelle als Betreuerin, Erzieherin, Beschäftigungstherapeutin in Wohnheim, Werkstatt oder psychiatrischer Klinik**. Eintritt ab Mitte November. **Region Winterthur, Weinland, Zürich**.

94-C (9a/11) **Dipl. Sozialpädagogin**, verheiratet (34), sucht auf das Frühjahr 1988 **Stelle in Kinder- oder Jugendheim (evtl. Aussenwohngruppe)**. **Region Ostschweiz** bevorzugt.

95-C (9a/11) Junger dipl. Psych.-Pfleger (22), mit Berufserfahrung, sucht im **Raum Winterthur bis Andelfingen** Stelle als **Betreuer/Erzieher** in einem Wohnheim/Wohngruppe für Geistigbehinderte. Eintritt ab 1. Dezember.

D Heimgehilfinnen ohne Ausbildung, Praktikanten und Praktikantinnen.

78-D (8a/10) 34jähriger Familienvater in ungekündigter Anstellung als Maler sucht Stelle für **Anlehre oder Praktikum als Gruppenleiter in Werken für Behinderte**. Eintritt Herbst bis Frühjahr 1988 oder nach Vereinbarung. **Bern** und Umgebung bevorzugt.

79-D (9/10) **Kinderkrankenschwester** (26) sucht Stelle als **Miterzieherin oder Praktikantin** in Heim für Kinder im Primarschulalter; auch ältere. Möchte im Herbst 1988 die **berufsbegleitende Ausbildung als Sozialpädagogin** absolvieren. **Region Stadt Zürich und nähere Umgebung**, mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar. Eintritt Januar 1988.

80-D (9/10) 24jähriger Student sucht auf 1. November 1987 **Praktikumsstelle** für 6 Monate in Heim für geistig-/körperbehinderte oder erziehungsschwierige Kinder/Jugendliche oder Erwachsene. Möchte nachher die Schule für Soziale Arbeit besuchen. **Region Stadt Zürich**.

81-D (9a/11) 22jähriger Student der Sonderpädagogik mit 1½jähriger Erfahrung als Betreuer Mehrfachbehinderter sucht **abdmöglichst Stelle «zirka 25 %»** in Heim: Wochenendablos, Nachtbereitschaft usw. **Raum Zürich-Winterthur**.

83-D (9a/11) Lehrer (23) sucht Stelle als **Miterzieher oder Praktikant** in Kinder-/Jugendheim. Bevorzugte Gegend: **Kanton Zürich**. Eintritt ab sofort möglich.

84-D (9a/11) Arbeitsloser Primarlehrer (21) sucht ab 23. November 1987 für 5 Monate eine **Praktikumsstelle** in Kinderheim (bevorzugt mit normalbegabten Kindern) im Primarschulalter. **Kantone NW/OW/ZG/SZ**.

85-D (9a/11) Gesucht Stelle als **Praktikant** (29) in Jugendheim. Ich möchte später die berufsbegleitende Ausbildung als Erzieher absolvieren. **Raum Innerschweiz**. Eintritt ab 1. Januar 1988 evtl. früher.

86-D (9a/11) 23jährige Sekretärin, Erfahrung im Pflegeheim, sucht **Praktikumsplatz** für 6 bis 12 Monate in Jugend- oder Behindertenheim. **Region Bern und Umgebung**. Eintritt ab 1. November 1987.

87-D (9a/11) 18jährige Schülerin sucht auf **April 1988** Stelle in Kinderheim (nichtbehinderte Kinder) für **6monatiges Praktikum**. Möchte nachher das Hortseminar besuchen.

88-D (9a/11) 40jährige Frau mit Erziehungserfahrung sucht **Teilzeitpraktikum (max. 3 Tage/WO)** als Betreuerin im Kinderheim, Schulheim oder ähnlichem. **Region Olten-Zofingen**.

E **Pflegeberufe, Spitalhilfen, Köchinnen, Hausangestellte, Hausburschen usw.**

44-E (8a/10) **Junge Krankenpflegerin FA SRK** sucht per 1. Oktober eine Arbeitsstelle (50%-80%) in einem Alters- oder Leichtpflegeheim in der näheren Umgebung von **Fehraltorf**.

45-E (8a/10) 16½-jährige sucht Stelle als **Heimgehilfin in Alters- und Pflegeheim**. Eintritt ab sofort möglich. **Raum Solothurn, Burgdorf**.

46-E (9/10) Gelernter Gärtner sucht Stelle in einer **gemischten Heimgärtnerei** mit normalbegabten oder lernbehinderten Jugendlichen auch Kindern. Ich habe Erfahrung mit Lehrlingen und wäre gerne auch tätig im Pflanzenverkauf und als Chauffeur. Bevorzugter Raum: **BS, BL, BE, SO**.

47-E (9/10) 25-jähriger Mann sucht Arbeit im **Hausdienst, Küche, Office** in der **Stadt Zürich oder näherer Umgebung**. Eintritt nach Vereinbarung, wenig Deutschkenntnisse.

48-E (9a/11) Ich (22) suche per sofort Stelle als **Spitalgehilfin** in einem Pflegeheim. Gegend: **Zürich-Bern**.

49-E (9a/11) 25-jährige Schwesternhilfe mit 2 Jahren Berufserfahrung sucht Stelle als **Dauernachtwache 40-60 %**. **Raum Zürich, Sihltal bis Horgen**. Eintritt ab 1. November 1987.

50-E (9a/11) Gesucht auf Frühling 1988 **Lehrstelle auf Bauernbetrieb**, der einem Heim oder einer heimähnlichen Institution angeschlossen ist.

51-E (9a/11) **Krankenpflegerin** sucht neuen Wirkungskreis in Krankenhaus, Altersheim oder evtl. Hauspflege. Eintritt 1. Februar oder 1. März. Teilzeit 80%. **Rechtes Zürichseeufer**.

52-E (9a/11) **Koch sucht Stelle** in kleines Team. Spital, Heim oder Küche. Eintritt ab 15. Oktober. **Raum Innerschweiz, Luzern**.

53-E (9a/11) Krankenpfleger (50, mit ausländischem Diplom, Deutschkenntnissen, Flüchtling), sucht Stelle als **Hilfspfleger in Alters- oder Behindertenheim**. Eintritt ab Oktober 1987 im **Raume St. Gallen**.

54-E (9a/11) Hilfspfleger (30, Jugoslawe, ohne Arbeitsbewilligung) mit Erfahrung in der Schweiz als Operations-Hilfspfleger, sucht Stelle als **Hilfspfleger**. Eintritt ab sofort möglich.

55-E (9a/11) **Küchenhilfe** (24) sucht neuen **Arbeitsplatz** im **Raum Rorschach-St. Gallen**.

56-E (9a/11) **Koch/Küchenchef** sucht Stelle in der Region Bern. Spital-/Heimerfahrung. Praktische und theoretische Kenntnisse in der Diät-Küche. Lehrlingsausbildung, Wirteausweis. Vom 1. 11. 1970 bis 31. 3. 1980 war ich Küchenchef im Krankenhaus Asyl Gottesgnad in 3063 Ittigen.

Offene Stellen

Alters- und Pflegeheim Birgli, 3855 Brienz

Für unser Heim mit 36 Pensionären und Patienten suchen wir per 1. Februar 1988 eine verantwortungsbewusste

Krankenschwester oder

Krankenpflegerin

als Stellvertreterin der Heimleitung.

Von unserer neuen Mitarbeiterin erwarten wir:

- Berufserfahrung im Heimbereich
- Freude und Geschick im Umgang mit Betagten
- Offenheit und Belastbarkeit
- aktive Mitarbeit im Team

Wir bieten:

- zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Unterkunft auf Wunsch im Personalhaus

Spricht Sie diese Stelle an, dann telefonieren Sie uns einfach, die Heimleitung gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Alters- und Pflegeheim Birgli, 3855 Brienz,
Tel. 036 51 10 51.

**Stiftung Betagten- und Pflegeheim Ursern,
6490 Andermatt**

Für unser im Bau befindliches Heim, das ab Frühjahr 1988 zirka 20 Pensionäre und Pflegepatienten aufnehmen wird, suchen wir

Heimleiter/Heimleiterin

oder

Ehepaar

Wir erwarten:

- selbständige Leitung des Heimes und Führung des Personals.

Wir bieten:

- zeitgemässe Anstellungsbedingungen und Sozialleistungen.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an:

Betriebskommission
Betagten- und Pflegeheim Ursern,
z. H. Herrn Daniöth Herbert,
Gotthardstrasse 89, 6490 Andermatt,
Tel. 044 6 70 89.

Werkstätten und Wohnheim Buecherwäldli,
9240 Uzwil

Auf Beginn des nächsten Jahres eröffnen wir unser
neues Wohnheim mit zirka 30 Betten und suchen

Gruppenleiter und Mitbetreuer

für die Betreuung, Förderung und Weiterbildung
der uns anvertrauten erwachsenen Geistigbehinder-
ten.

Wir wünschen uns Heilpädagogen und Heimerzie-
her/innen mit abgeschlossener Ausbildung oder
Personen mit Erfahrung in der Betreuung Behinder-
ter, die bereit sind, eine Ausbildung berufsbeglei-
tend nachzuholen.

Eintritt: 1. Januar 1988 oder nach Vereinbarung.

Auskünfte erteilt
Herr W. Diethelm, Tel. 071 83 31 20.

Bewerbungen sind zu richten an:
Heilpädagogische Vereinigung,
Postfach 218, 9230 Flawil.



Städt. Zentrum Rötelstrasse

Unsere soz. päd. Wohngruppe für Lehrlinge sucht
auf 1. Januar 1988

Mitarbeiter/ Mitarbeiterinnen Erzieher oder Hilfserzieher

für die Betreuung von acht Jugendlichen beiderlei
Geschlechts, die ihre Ausbildung ausserhalb des
Zentrums absolvieren und gemeinsam in einem
grossen Haus mitten in der Stadt wohnen.

Wir suchen eine engagierte, tragfähige Persönlich-
keit, welche bereit ist, nebst der Förderung und
Unterstützung der Jugendlichen in allen Bereichen,
auch Koch-, Wasch- und Hausarbeiten mitzuerle-
digen.

Wir erwarten nebst Verständnis für die Probleme
und Anliegen der Jugendlichen, Lebensfreude, Hu-
mor und die Fähigkeit sich durchzusetzen, eine
Ausbildung als Erzieher oder eine praktische Beru-
fsausbildung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Städt. Zentrum Rötelstrasse, Zentrumsleitung,
H. Münger, Rötelstrasse 53, 8037 Zürich,
Tel. 361 97 53.

Stadt Winterthur



Kinder- und Jugendheim Oberi

Auf unserer Schülergruppe betreuen wir 8 Mädchen
und Knaben im Schulalter. Zur Ergänzung des Mitar-
beiterteams (2 Männer und 2 Frauen) suchen wir auf

1. Januar 1988 eine Erzieherin Pensum 80 %

Wir wünschen uns eine verständnisvolle und fröhliche
Kollegin mit möglichst vielseitigen Interessen, von
denen sie erfüllt und begeistert ist und diese mit Freude
bei den anvertrauten Kindern wecken und fördern
kann.

Unser renoviertes und gemütlich eingerichtetes Heim
liegt im Zentrum von Oberwinterthur in einem ruhigen,
von Bäumen umgebenen Wohnquartier. Mit den
öffentlichen Verkehrsmitteln (SBB und Trolleybus)
sind das Stadtzentrum sowie die Naherholungsgebiete
rund um Winterthur in wenigen Minuten erreichbar.

Innerhalb unseres Hauses gehen vier voneinander ganz
verschiedene Wohngruppen ein und aus. – Die Klein-
kindergruppe – die Schülergruppe – die beiden sozial-
pädagogischen Grossfamilien.

Wenn Sie sich für diese Arbeit interessieren und Sie
eine weitgehend selbständige Aufgabe anspricht, erwart-
tet Sie nebst den guten Anstellungsbedingungen der
Stadt Winterthur ein Arbeitsplatz mit besonderer
Ambiance.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und bitten Sie, diese
an den Heimleiter Urs Greminger, Pestalozzistrasse 21,
8404 Winterthur, zu senden. Tel. 052 27 14 15.

Die Aargauische Stiftung für cerebral Gelähmte
sucht für ihr
Zentrum für körperbehinderte Kinder in Baden

dipl. Erzieherin

Das als Tagesschule und Therapiestelle konzipierte
Zentrum betreut an die 30 Schüler und 200
Ambulante.

Es erwarten Sie moderne Anstellungsbedingungen,
regelmässige Arbeitszeiten (Pensum von 40 bis 44
Stunden) und vor allem unsere Kinder und unser
Team.

Stellenantritt: 26. Oktober oder 1. November 1987.

Wenn sie Freude am Tagesschulbetrieb haben, so
rufen Sie uns an. Ihre schriftliche Bewerbung
richten Sie an die Leitung des Zentrums für
körperbehinderte Kinder, Mellingerstr. 1,
5400 Baden, Tel. 056 22 92 15.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Zita
Keller, Betriebsleiterin.



Rütimattli, 6072 Sachseln
Schulheim
Wohnheim für Erwachsene

In unserer modernen Einrichtung fördern und betreuen wir geistig- und mehrfachbehinderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Zur Ergänzung unseres Teams und zur Eröffnung einer zusätzlichen

Wohngruppe

suchen wir engagierte Kolleginnen und Kollegen, welche an vielseitiger und selbstständiger Tätigkeit interessiert sind:

GruppenleiterIn ErzieherIn

als verantwortliche Leiterin betreuen Sie zusammen mit einer Miterzieherin und einer Praktikantin eine gemischte Wohngruppe von 5 bis 7 Schülern.
Termin: Oktober 1987 oder nach Vereinbarung.

GruppenleiterIn BetreuerIn

Im Dreierteam betreuen Sie eine gemischte Wohngruppe junger Erwachsener, welche tagsüber in unserer Eingliederungswerkstätte tätig sind. Sie sind HeimerzieherIn, KrankenpflegerIn oder Sozialarbeiter. Fünftagewoche.

Termin: Oktober 1987 oder nach Vereinbarung.

Wir eröffnen ebenfalls eine zusätzliche

Beschäftigungsgruppe

für mehrfachbehinderte Jugendliche.

Diese interessante und selbständige Aufgabe möchten wir gerne einem/einer initiativen

GruppenleiterIn

und einem/einer

BetreuerIn

übergeben, welche aufgrund der Ausbildung zum Heimerzieher, Ergo- oder Aktivierungstherapeuten, Sozialarbeiter oder Pfleger dafür vorbereitet ist.

Termin: Oktober 1987 oder nach Vereinbarung.

Gerne orientieren wir Sie weiter anlässlich eines Informationsgesprächs. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

«Rütimattli» Sachseln,
O. Stockmann, Heimleiter, Tel. 041 66 42 22.

Heilpädagogisches Heim
Haus St. Martin, 3531 Oberthal

für 21 Seelenpflege-bedürftige Erwachsene im Alter von 18 bis 36 Jahren, geführt nach anthroposophischen Richtlinien, bio-dynamische Landwirtschaft, grosser Garten, Weberei, Töpferei, Schnitzwerkstatt, Kerzenzieherei

sucht: per sofort

SozialtherapeutenInnen

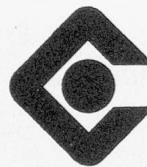
oder **MitarbeiterInnen** mit vergleichbarer Vorbildung zur verantwortlichen Führung je einer Hausgemeinschaft mit 6 bis 8 Schützlingen (Höchsteralter 36 Jahre).

Weiter:

PraktikantInnen

zur Mithilfe im Wohnbereich und zeitweise in Werkstatt und Garten oder Landwirtschaft.

Auskunft: Frau Baumann, Tel. 031 91 16 33, oder Frau und Herr Vollenweider.



Stiftung
Eingliederungs- und Dauerwerkstätte
Limmattal und Knonaeramt
Grubenstrasse 5, 8902 Urdorf

Im Herbst 1989 eröffnen wir im Aeugstertal einen neuen Betrieb für Schwerstbehinderte und daneben eine Gärtnerei sowie Schreinerei.

Damit genügend Einarbeitungszeit und Mitsprache im Ausbau gewährleistet ist, suchen wir bereits heute den geeigneten

Leiter des Zweigbetriebes Götschihof

Von unserem zukünftigen Mitarbeiter erwarten wir, dass er den Betrieb mit zirka 35 Angestellten und zirka 70 Behinderten nach kaufmännischen Grundsätzen führt und dabei die Betreuungsziele der Institution berücksichtigt.

Wir bieten eine der Stelle entsprechende Entlohnung, sehr gute Sozialleistungen, eine hübsche Dienstwohnung und den nötigen Entwicklungsspielraum.

Wenn Sie unser Angebot interessiert, bitten wir Sie, uns eine schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen einzureichen.



Haus Rosenhügel
Heilpädagogisches
Übergansheim
der Stadt Zürich
9107 Urnäsch

Wir suchen auf Oktober 1987 oder nach Vereinbarung eine/einen

Erzieherin/Erzieher

die/der bereit ist, in unserem lebhaften Betrieb zusammen mit 2 Erzieherinnen und einem Praktikanten eine Wohngruppe mit 6 bis 8 geistigbehinderten Kindern und Jugendlichen zu betreuen.

Im Haus Rosenhügel werden 20 4- bis 20jährige geistigbehinderte Kinder und Jugendliche zur vorübergehenden Betreuung aufgenommen. Wir arbeiten mit einem heilpädagogischen Grundkonzept, das speziell die lebenspraktische Förderung anstrebt.

Verfügen Sie über eine pädagogische Ausbildung und sind Sie unkompliziert und lebensfroh, so finden Sie bei uns eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Aufgabe.

Ab sofort suchen wir eine/einen

Praktikantin/Praktikanten

Die Anstellungen erfolgen nach stadtzürcherischen Bedingungen.

Weitere Auskünfte erteilen gerne: Elsbeth und Emil Hüberli, Heimleitung,
Tel. 071 58 11 34.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte ebenfalls an die Heimleitung.

Stiftung Zürcher Sprachheilschule Unterägeri

Wir sind eine IV-Sonderschule mit Wocheninternat. Nach einem Leiterwechsel anfangs 1987 sind wir am Aufbau eines neuen Konzepts.

Per sofort und in absehbarer Zeit benötigen wir noch

2 dipl. Erzieher/innen

2 Hilfserzieher oder

Praktikanten

Wenn Sie belastbar, flexibel und kreativ sind und gerne an einem landschaftlich einmaligen Ort leben, rufen Sie uns doch an.

Frau M. L. Weber verlangen, Tel. 042 72 10 64.

Kinderheim Tannhalde, Gümligen

In unser Schulheim mit 10 schwer geistigbehinderten und wahrnehmungsgeschädigten Kindern und Jugendlichen suchen wir zur Ergänzung unseres Teams

Erzieher/innen

Wir bieten:

- zeitgemässe Arbeitsbedingungen
- Anstellung zu 80 %
- kein Nachtdienst
- interne Weiterbildung

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an:

Herrn Jakob Lindt,
Vorsteher der Nathalie-Stiftung,
Nussbaumallee 4, 3073 Gümligen,
Tel. 031 52 51 91.



Alters- und Pflegeheim Gerbe, Einsiedeln

Mehr Selbständigkeit? Sich weiter entwickeln? Sind Sie auf der Suche nach einem lebendigen, vielseitigen Arbeitsplatz? - Kommen Sie zu uns! Zur Ergänzung unseres Personalbestandes suchen wir für sofort oder nach Übereinkunft

Krankenpfleger(in) FASRK

und Schwesternhilfe

zur liebevollen Betreuung unserer betagten Pensionäre. Mithilfe und Stellvertretung in unserer kleinen und familiären, von Ordensschwestern betreuten Pflegeabteilung.

Wir suchen ebenfalls für sofort oder Frühjahr 1988

Koch oder Köchin

mit guten Berufskennntnissen.

Haben Sie Flair im Umgang mit betagten Leuten und Interesse an der selbständigen Gestaltung Ihres Arbeitsumfeldes? Schätzen Sie ein junges, kollegiales Team? Möchten Sie mehr Verantwortung übernehmen. Sind Sie bereit, Praktikantinnen anzuleiten, oder reizt es Sie, einen neuen, modernen Betrieb kennenzulernen? Möchten Sie einfach mehr wissen? - Rufen Sie uns an. Wir haben einiges zu offerieren, nicht zuletzt einen attraktiven nebelfreien Wohn-, Sport- und Arbeitsort.

Gerne zeigen wir Ihnen unser Heim.
Auf Ihren baldigen Anruf freut sich die Heimleitung.
Alois Stäheli verlangen. Tel. 055 53 25 15.

WOHNHEIM KIRCHZELG

St. Bernhardstrasse 38
5430 Wettingen
Tel.: 056-26 19 28



Auf sofort oder nach Vereinbarung suchen wir einen/eine

Betreuer/in

für eine Wohngruppe mit 12 geistig- und mehrfach-behinderten Jugendlichen und Erwachsenen.

Ihre Aufgabe:

- Förderung und Führung der Behinderten in einer guten Wohnatmosphäre
- Freizeitgestaltung
- Hilfe bei den täglichen Verrichtungen

Wir erwarten:

- gereifte Persönlichkeit mit abgeschlossener Berufslehre (von Vorteil ist die Ausbildung in pflegerischer oder erzieherischer Richtung)
- Freude und Befähigung für die Arbeit mit Behinderten
- gute Belastbarkeit und Teamfähigkeit

Interessiert Sie diese Aufgabe? Dann rufen Sie doch bitte an:

Frau M. Koller, Wohnheim Kirchzelg,
St. Bernhardstrasse 38, 5430 Wettingen,
Tel. 056 26 19 28.



Kinderheim Rivapiana
6648 Minusio-Locarno

Für eine unserer drei Wohngruppen mit Mädchen und Buben im Primarschulalter suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/einen

Erzieherin/Erzieher

mit sozialpädagogischer Ausbildung

Wir bieten:

- modernes pädagogisches Konzept
- gut ausgebaute Einrichtungen
- vielseitige Möglichkeiten zur individuellen Gestaltung des Wohngruppenlebens
- Supervision
- Unterkunft im Personalhaus möglich.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Heimleiter, A. Müller,
oder der Erziehungsleiter, M. Disler,
Tel. 093 33 22 37.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an die Heimleitung, Kinderheim Rivapiana,
6648 Minusio.

Stiftung Bächtelen, Wabern bei Bern

Nach 34 Jahren Tätigkeit wird unser verdientes Heimleiter-Ehepaar auf 31. Dezember 1988 pensioniert. Wir suchen seinen (seine) Nachfolger (in) als

Heimleiter

auf 1. Januar 1989.

Die «Bächtelen» ist im Sinne der Invalidengesetzgebung ein Anlehrheim für etwa 50 lernbehinderte Jünglinge. Unser Auftrag besteht in der Förderung der beruflichen und sozialen Fähigkeiten, mit dem Ziel, nach zwei Jahren Aufenthalt die Eingliederung der Jünglinge ins Berufsleben zu ermöglichen. Das Heim wird im Internat geführt, und der Arbeitsbereich besteht aus mehreren Werkstätten, Hauswirtschaft, Landwirtschaft und Gärtnerei. Das Personal umfasst 30 bis 40 voll- und teilzeitliche Mitarbeiter/innen.

Aufgabe der Heimleitung: Leitung und Verwaltung der Eingliederungsstätte, gemäss Weisungen des Stiftungsrates, der Direktion sowie dem Auftrag der IV, in fachlicher, pädagogischer, organisatorischer und betriebswirtschaftlicher Hinsicht und die Führung des Personals.

Anforderungen: Für diesen umfassenden Tätigkeitsbereich stellen wir uns vor: eine gereifte, belastbare und initiative Persönlichkeit mit hohem Verantwortungsgefühl, gutem Bildungshintergrund, Führungseigenschaften, Bereitschaft zu konstruktiver Auseinandersetzung und Befähigung zur Problemlösung.

Bereitschaft zur Wohnsitznahme im Heim.

Voll- oder Teilzeitmitarbeit des Ehepartners erwünscht, aber nicht Bedingung.

Anstellungsbedingungen analog kantonal-bernischer Personal- und Besoldungsordnung.

Handschriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und Passbild sind erbeten bis 31. Oktober 1987 an den

Präsidenten der Direktion Stiftung
Bächtelen, Herrn Regierungsrat
Peter Schmid, Kirchlindachstrasse 17,
3053 Münchenbuchsee.
Der Vorsteher der Bächtelen,
Herr Hans Nyffeler,
erteilt gerne nähere Auskünfte.

Schlossmatt

Sozialtherapeutische Wohn- und
Arbeitsgemeinschaft Wangen a. Aare

Zur Ergänzung des Betreuerenteams für unsere neun geistigbehinderten Jugendlichen suchen wir auf Neujahr zwei

Heilpädagoginnen oder Sozialtherapeutinnen

(1 Stelle 100 %, eine 50 %)

welche spezielle Freude und Fähigkeiten haben für
- Führung der Weberei oder
- Gartenbau

Eine Zweizimmerwohnung im Haus steht zur Verfügung.

Weitere Auskünfte durch
Rösanna Bayard, Tel. 065 71 21 30.

**Stiftung Waldheim,
Heime für mehrfach Gebrechliche in Rehetobel,
Lachen, Trogen und Teufen (alle AR)**

Für unser Neues Waldheim in Rehetobel (1/2 Post-
auto-Std. ob St. Gallen) suche ich auf spätestens
1. April 1988

Heimleiter-Stellvertreter/in

In unserem modernen und sehr grosszügig gebauten
Wohnheim werden momentan 31 geistig- und
(teilweise) körperlichbehinderte Erwachsene
betreut und gepflegt.

Wir erwarten:

- abgeschlossene Berufsausbildung in pflegerischer
Richtung
- Eigeninitiative, Humor, Freundlichkeit
- psychische und körperliche Gesundheit

Wir bieten:

- geregelte Freizeit
- sonnige und geräumige Wohnung
- gute Entlohnung und Sozialleistungen
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- bei Eignung Möglichkeit für spätere Übernahme
einer Heimleitung (wir führen 7 Heime)

Interessierte Menschen melden sich bitte bei:

Christian Frehner, Gesamtheimleiter,
Heim Morgenlicht, 9043 Trogen,
Tel. 071 94 11 22.



STIFTUNG GLATTAL UND UNTERLAND

Zur Ergänzung unseres kleinen Teams in der
Werkstatt für Behinderte in Bülach suchen wir per
sofort oder nach Vereinbarung eine

Beschäftigungs- Gruppenleiterin

mit pädagogischen Kenntnissen.

Ihre Aufgabe beinhaltet die Förderung geistig be-
hinderter Erwachsener im schulischen sowie im
lebenspraktischen Bereich.

Sie finden bei uns eine abwechslungsreiche Dauer-
stelle mit zeitgemässen Anstellungsbedingungen.
Evtl. Teilzeitpensum.

Interessiert? Dann richten Sie bitte Ihre Anfrage
oder Bewerbung an:

Herrn E. Mall, Werkstatt für Behinderte,
Unterweg 25, 8180 Bülach, Tel. 01 860 00 24.

Kinderdorf Pestalozzi, Trogen

Für unser internationales Kinderdorf suchen wir
auf den Winter 1987 eine qualifizierte, kontaktfreudige

Hausbeamtin

Sie haben Freude, für und mit Kindern zu arbeiten
und wollen dabei gerne Ihre Berufserfahrung und
Ihr Organisationstalent einsetzen.

Ihre zentrale Aufgabe ist die:

- Führung des Hauswirtschaftsdienstes
- Beratung und Anleitung von Hausgruppen,
Kindern und Jugendlichen
- Überwachung der Verpflegungsorganisation
- Verantwortung für Lingerie, Gästezimmer,
Dorfstube
- Führung der Reinigungsequipe
- Mitarbeit bei der Ausbildung neuer Konzepte

Wir bieten Ihnen zeitgemässe Anstellungsbedin-
gungen, gute Sozialleistungen und vor allem eine
verantwortungsvolle, selbständige und vielseitige
Arbeitsstelle.

Wenn Sie mehr über uns und Ihre neue Tätigkeit
erfahren möchten, erwarten wir gerne Ihre Bewer-
bungsunterlagen z. H. von Herrn Zünd, der Ihnen
vorgängig auch gerne telefonische Auskünfte erteilt.

Kinderdorf Pestalozzi, 9043 Trogen,
Tel. 071 94 14 31.



Bildungsstätte Sommeri

Wir suchen für sofort oder nach Übereinkunft auf
unsere Wohngruppen

Praktikantinnen

und eine

Miterzieherin

Wir sind ein Heim mit jugendlichen und erwachse-
nen behinderten Menschen. Es besteht auch die
Möglichkeit, berufsleitend die VPG-Ausbildung
zu absolvieren.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

J. Schürmann, Heimleiter,
Tel. 071 67 51 41.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ekkharthof

Für unser anthroposophisch orientiertes Heim für Seelenpflege-bedürftige Kinder, Jugendliche und Erwachsene suchen wir ab sofort

Heilpädagogen Sozialtherapeuten

zur Führung einer Wohngruppe. Ferner sind noch einige Plätze frei für

Jahrespraktikanten

Interessierte (Schweizer, Grenzgänger oder Ausländer mit Arbeitsbewilligung) richten ihre Bewerbung an die Heimleitung, Ekkharthof, CH-8574 Lengwil-Oberhofen/TG (5 Autominuten von Kreuzlingen/Konstanz/Bodensee).

Waisenhaus Entlisberg

Aussenwohngruppe Widmerstrasse
in Zürich Wollishofen

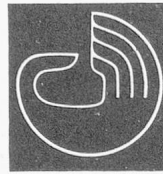
Wir suchen per 1. Januar 1988 oder nach Vereinbarung ein

Ehepaar

das bereit ist, vier bis fünf sozial behinderte Kinder bei sich aufzunehmen und über einige Jahre hinweg zu betreuen. Wir bieten eine sehr günstige, grosse Wohnung in Zürich-Wollishofen und eine zeitgemässe Besoldung im Umfang von einem Stellenwert, kompetente Fachberatung und weitgehende Entlastung in administrativen Belangen. Für die Entlohnung vorübergehend angestellter Kräfte zur Entlastung des Ehepaars steht ein Aushilfskredit zur Verfügung. Wir verlangen zumindest von einem Ehepartner eine abgeschlossene Berufsausbildung als Sozialpädagoge oder Sozialarbeiter.

Auskünfte erteilt die pädagogische Leitung, Frau Jeannette Martin, Tel. 01 858 00 50, wenn nicht erreichbar: Tel. 01 481 51 92.

Bewerbungen mit tabellarischen Lebensläufen, Zeugniskopien, Handschriftprobe, Referenzen und Bild sind zu richten an die Präsidentin der Waisenhauspflege, Frau Stadtrat Dr. E. Lieberherr, Amtshaus Helvetiaplatz, 8026 Zürich.



St. Josefsheim 5620 Bremgarten Sonderschule und Heim für geistig Behinderte

Wir suchen auf Oktober 1987 oder nach Vereinbarung

Heilpädagogin oder Heilpädagogen

Die Aufgabe besteht in der heilpädagogischen Einzelförderung von gewöhnungsfähigen und schwerstbehinderten Kindern, in der Beratung und Zusammenarbeit mit der Wohngruppe.

Wir erwarten eine heilpädagogische Ausbildung (klinische oder schulische Heilpädagogik), Einsatz und Freude an der Arbeit mit geistig schwerbehinderten Kindern und Sinn für Zusammenarbeit.

Wir bieten Besoldung und Ferien nach kantonalem Lehrerbesehdungsdekret.

Auskünfte erteilt Herr Aldo Gaus,
Pädagogischer Leiter, Tel. 057 31 11 71.

Richten Sie Ihre handschriftliche Bewerbung mit Bildungsgang, Zeugnissen und Referenzangaben an den Heimleiter, Herrn Manfred Breitschmid, St. Josefsheim, 5620 Bremgarten.



Amt für Kinder- und
Jugendheime der Stadt Zürich
PESTALOZZIHAUS
SCHÖNENWERD
8607 Aathal
01 932 24 31

Das Pestalozzihaus Schönenwerd ist ein Schülerheim der Stadt Zürich mit interner Mittel- und Oberstufe.

Für die Betreuung von acht normalbegabten Knaben und Mädchen suchen wir auf den Herbst 1987

Sozialpädagogen/ Sozialpädagogin

Gerne geben wir interessierten Erziehern weitere mündliche Informationen über Tel. 01 932 24 31.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an den Heimleiter, Hans Püntener, Pestalozzihaus Schönenwerd, 8607 Aathal-Seegräben.



**Alters- und Leichtpflegeheim
in Sumiswald
3454 Sumiswald**

In unserem neuen Alters- und Leichtpflegeheim mit
45 Betten suchen wir nach Übereinkunft

Leiter/Leiterin des Pflegedienstes

Die Aufgabe umfasst:

- Führung des Pflegedienstes
- Betreuung und Aktivierung der Pensionäre
- Stellvertretung der Heimleitung

Wir bieten:

- vielseitige, selbständige Tätigkeit
- ein modern eingerichtetes Haus
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen

Wir erwarten:

- Ausbildungsrichtung FA SRK/AKP
- einsatzfreudige, fröhliche, kontaktfreudige
Persönlichkeit
- Bereitschaft, Aufgaben zu übernehmen, die nicht
in Ihren Arbeitsbereich fallen
- gute Belastbarkeit und Teamfähigkeit

Anfragen und schriftliche Bewerbungen sind zu
richten an:

Alters- und Leichtpflegeheim in Sumiswald,
z. H. von Frau Ruth Waber, Heimleiterin,
3454 Sumiswald, Tel. 034 72 11 72.

In unsere Werkstatt für Behinderte in Kloten
suchen wir einen

Gruppenleiter

für die Anleitung und Betreuung einer Gruppe
geistig- und mehrfachbehinderter Männer und
Frauen.

Wir stellen uns jemand mit möglichst mechani-
schem Grundberuf und pädagogischen Kenntnissen
für diese Stelle vor.

Sie finden bei uns eine geregelte 5-Tage Woche,
vielschichtige Arbeit und eine fortschrittliche Be-
soldung.

Bewerbungen richten Sie bitte an
Herrn J. Busslinger, Werkstatt
für Behinderte, Industriestrasse 14,
8302 Kloten. Er gibt Ihnen gerne
weitere Auskünfte während der Bürozeit
über Tel. 01 814 11 16.



LINDEHUS

Wir freuen uns auf die

Krankenpflegerin FA SRK

die ab zirka 1. Dezember 1987 mithelfen wird im
Pflegen von zirka 20 Patienten.

Auskunft beim Heimleiter,
Walter Egli, und den Pflegeleiterinnen,
Alterspflegeheim LINDEHUS,
8488 Turbenthal, Tel. 052 45 24 24.

Reizt Sie das?

In unseren Anlehribetrieben bilden wir behinderte
Jugendliche in verschiedenen Berufsgattungen aus.
Die berufliche Eingliederung in die freie Wirtschaft
gilt dabei immer als Ziel.

Unser jetziger Meister wird pensioniert, deshalb
suchen wir auf den 1. Februar 1988, oder nach
Vereinbarung einen

Raumpflege-Meister

Besitzen Sie im Bereich Raumpflege Wissen, Kön-
nen und Erfahrung sowie Freude an beruflicher
Ausbildung?

Dann sind Sie unser Mann!

Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossene Berufslehre, möglichst in
handwerklicher Richtung
- pädagogische Kenntnisse
- Freude am Umgang mit behinderten
Jugendlichen
- Fähigkeit zur Personalführung und Teamarbeit

Für nähere Auskünfte steht Ihnen unser
Herr Franz Broger gerne zur Verfügung.
Tel. 074 4 12 81.

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte mit den üb-
lichen Unterlagen bis 15. Oktober 1987 an die
Direktion



**Johanneum,
Heilpädagogisches Zentrum,
9652 Neu St. Johann.**

CARITAS THURGAU

Kath. Kinder- und Jugendhilfe Thurgau

Wir suchen auf Herbst/Winter 1987/88

Sozialarbeiterin

(Teilzeit: 30 bis 40 %)

Aufgabenschwerpunkte:

- Beratungstätigkeit und Begleitaufgaben (Familien, junge Menschen, Ausländer u.a.)
- Mitarbeit in der vorbeugenden Hilfe

Anforderungen:

- Diplom einer Schule für Soziale Arbeit oder gleichwertige Ausbildung
- kaufm. Kenntnisse
- Teamfähigkeit

Wir bieten eine selbständige und vielseitige Tätigkeit. Ihre handschriftliche Bewerbung richten sie mit Lebenslauf, Zeugniskopien an die **CARITAS/Kath. Kinder- und Jugendhilfe Thurgau, Freiestrasse 4, 8570 Weinfelden** Tel. 072 22 25 45.



Sonderschulheim
Blumenhaus
4571 Buchegg
bei Solothurn

In unserem Sonderschulheim betreuen wir in sieben Wohngruppen geistig- und mehrfachbehinderte Mädchen und Buben im Schulalter.

Wir suchen auf den Herbst 1987 oder nach Vereinbarung

Dipl. Erzieher/innen Pfleger/innen AKP, Psych, FA SRK Praktikanten/innen

Mindestalter 18 Jahre

zur Mitbetreuung einer Gruppe von 6 internen und 3 externen Kindern in einem Fünfer-Team. Die Bereitschaft zur Übernahme von pflegerischen Aufgaben ist für uns eine wichtige Voraussetzung.

Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen im Rahmen der kant. Besoldungsordnung.

Schreiben oder telefonieren Sie uns. Unser Erziehungsleiter, Daniel Held, orientiert Sie gerne über Ihren Aufgabenbereich. Tel. 065 65 14 41.



Stiftung Altried
Schwamendingen
Eingliederungszentrum
für Behinderte
Überlandstrasse 424
8061 Zürich

Für eine Wohngruppe suchen wir

Mitarbeiter/in (70-100 %)

zur Betreuung von mehrfachbehinderten jungen Erwachsenen. Einfühlungsvermögen, Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitszeiten und zur Teamarbeit sind Voraussetzung für diese Tätigkeit.

Zugleich suchen wir

Praktikanten/innen

für Wohngruppe und Beschäftigungsgruppe.

Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Zentrumsleitung, an welche auch die Bewerbung zu richten ist, Tel. 01 41 11 32.

Im Juni 1987 haben wir mit den Bauarbeiten für unser Altersheim mit Leichtpflegeabteilung begonnen. Das Konzept umfasst 50 Betten. Dem Heim kommt auch eine Stützpunkt-Funktion im Bereich der offenen Altershilfe der Zweckverbandsgemeinden zu.

Für die Leitung dieses modernen Betagtenheimes suchen wir einen/eine

Heimleiter/in (evtl. Ehepaar)

Die verantwortungsvolle Aufgabe erfordert Initiative, Organisationstalent, Führungsqualitäten, gesunden Menschenverstand und Einfühlungsgabe zu betagten Menschen. Bevorzugt werden Bewerber, die über Erfahrung in der Heimleitung verfügen oder in Ausbildung begriffen sind.

Der Stellenantritt ist auf Anfang 1989 erwünscht, um die Endphase des Neubaus und dessen Einrichtung mitbegleiten und die Betriebsaufnahme vorbereiten zu können.

Geboten werden zeitgerechte Anstellungsbedingungen und Sozialleistungen im Rahmen der Besoldungsverordnung für das Staatspersonal. Zudem steht eine separate moderne 4½-Zimmerwohnung im Heim zur Verfügung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind an folgende Adresse zu richten:

Gemeindeverband Regionales Altersheim,
Unteres Luzerner Surenal,
z. Hd. Herrn W. Kaufmann,
Feldgasse, 6234 Triengen.

Friederika-Stiftung Anlehrwerkstätte und Wohnheim 3512 Walkringen

Wegen Erkrankung suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung eine

Erzieherin

(befristete Stelle; Teilzeit möglich)

Aufgabenbereich: Anleiten und Betreuen von 7 bis 8 geistigbehinderten Jugendlichen im Wohnheim und im Rahmen unserer Hauswirtschaftsabteilung.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne
Ueli Fricker, Heimleiter, Tel. 031 90 12 72.

Gesucht eine

Erzieherin/Lehrerin

mit heilpädagog. Zusatzausbildung

Wer gerne mit mehrfachbehinderten Kindern und Jugendlichen arbeiten möchte, findet im Kinderpflege- und Wohnheim SCALOTTAS Scharans einen interessanten, selbständigen Arbeitsplatz (evtl. Teilzeit). Spiel- und Beschäftigungstherapie stehen im Vordergrund.

Die Heimleitung gibt Ihnen gerne weiter Auskünfte,
Tel. 081 81 18 16.

Den Offerten
keine Originalzeugnisse beilegen!

Möchten Sie unseren Jugendtreff in Mettmenstetten leiten?

Gesucht wird

Jugendbetreuerin oder Jugendbetreuer

Teilzeitpensum.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen
Herr JP. Feuz jederzeit gerne
zur Verfügung.
Tel. P: 01 767 13 66; G: 01 497 42 21.

Zur Ergänzung unseres Pflorgeteams suchen wir
baldmöglichst

dipl. Krankenschwester AKP

und

dipl. Krankenpflegerin FA SRK

Wir stellen uns fröhliche und freundliche Mitarbeiterinnen vor, die Freude an der Arbeit haben.

Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung an
Alters- und Leichtpflegeheim Gundeldingen,
Bruderholzstrasse 104, 4053 Basel,
Tel. 061 35 85 05.

Der nächste Stellenanzeiger erscheint Mitte Monat Oktober!

Inseraten-Annahmeschluss: Freitag, 2. Oktober
Zu spät eintreffende Inserate werden auf die nächste Ausgabe verschoben

Name	Vorname		
Strasse	PLZ	Ort	Kt
Telefon (0)	Geburtsdatum		Konf
Zivilstand	Besitzen Sie eine Autofahrbewilligung?		
Ausbildung	Primarschule	Jahre in	
	Realschule	Jahre in	
	Sekundarschule	Jahre in	
	Berufsschule	Jahre als	
	Lehre als		

Letzte drei Arbeitgeber (inklusive jetziger Arbeitgeber)

vom	bis
vom	bis
vom	bis

Letzte Stelle gekündigt ungekündigt stellenlos seit

Stelle gesucht als

Wann können Sie die neue Stelle antreten?

Heimtyp

Gegend Gehaltsansprüche

Für Praktikanten: Dauer des Praktikums

Woher kennen Sie die Stellenvermittlung VSA?

Kurzer Text für die Ausschreibung im Stellenanzeiger VSA

Bemerkungen

WICHTIG:

- Einschreibegebühr Fr. 30.- (inkl. Ausschreibung für 2 Monate im Stellenanzeiger VSA)
- Sie erhalten eine Rechnung!**
- Für die Vermittlung werden keine weiteren Gebühren erhoben
- Redaktionsschluss für den Stellenanzeiger VSA **24. des Vormonats resp. 10. des Monats**
- Bitte eine Passfoto der Anmeldung beilegen
- Offerten von Heimen sind **auf jeden Fall** zu beantworten
- Adressänderungen sind der Stellenvermittlung VSA **sofort** zu melden

Der/Die Unterzeichnete verpflichtet sich, der Stellenvermittlung VSA **unverzüglich** zu melden, wenn er/sie sich für eine Stelle entschieden hat (auch wenn die Vermittlung nicht durch den VSA zustande kam).

Datum Unterschrift